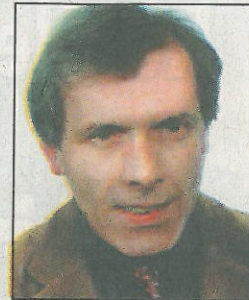


Lübbecker Perspektiven

Von Erwin Eisfeld



Neuer Schwung

Im Kommunalwahlkampf vor 18 Monaten war es ein heiß umkämpftes Thema. Die Parteien stritten sich damals, wer denn nun der Erfinder des lokalen Bündnisses für Familien in Lübbecke ist: der damalige Bürgermeisterkandidat der CDU Eckhard Witte oder die sozialdemokratische Amtsinhaberin Susanne Lindemann. Dann war die Wahl entschieden, Witte wurde Bürgermeister. Das lokale Bündnis war inzwischen gegründet – und verschwand nach und nach aus den Schlagzeilen.

Hinter den Kulissen lief die Arbeit jedoch weiter. In aller Stille. Damit von Sparflamme wieder auf Betriebstemperatur hochgefahren werden kann, nehmen jetzt zwei neue Steuermänner das Ruder in

die Hand: Verwaltungsmitarbeiter Ralf Stühlmeyer und Ratsherr Karlheinz Schlüter. Letzterer ist als »ehrenamtlicher Manager« maßgeblich am Erfolg der Hilfsaktion Lübbecker Land Tafel beteiligt. Schlüter weiß, wie's geht. Und Stühlmeyer ist der Sozialexperte im Rathaus. Ein Gespann, von dem einiges erwartet wird.

Denn: Das Bündnis kann nur bei größerem Interesse aus der Bürgerschaft seinen Auftrag erfüllen. Die Menschen müssen sich angesprochen fühlen, dann funktioniert's auch. Die jetzt vorgestellten Projekte Leih-Großeltern, Lebenshilfe-Pension und barrierefreie Toilette im Parkhaus Ost sind erste gute Ansätze. Bitte mehr davon!